

**Hygienekonzept für das
Kletterzentrum Hessen-Homburg
der DAV Sektion Hanau**



- Aushang –

Folgende Regelungen sind zu beachten (Stand 04.03.2022)

a) Personenbegrenzung, Distanzregelung

- Die Teilnehmerzahl ist auf **20 Personen** begrenzt.
- Es gilt die 3-G-Regel (genesen, geimpft oder getestet), ausgenommen sind Kinder und Jugendliche. Die regelmäßige Dokumentation des Schülertests gilt auch als Negativnachweis in der Freizeit.
- Für die Einhaltung der Distanzregeln muss zwischen den Seilschaften immer 1 Seillinie Zwischenraum bleiben.
- Am Boulderblock im Außenbereich kann auf jeder Seite nur 1 Person klettern,
- Die Kontrolle ist durch eine Anwesenheitsliste (Hallenbuch) gewährleistet und dokumentiert.

b) Hygienemaßnahmen:

Eingangsbereich: Um eine Warteschlange in der Halle zu vermeiden, erfolgt der Einlass bzw. die Türöffnung nur nach Klingelbenutzung.

Zwischen Haupteingang bis zur Anmeldung in der Kletterhalle, sowie bei Toilettengängen ist Mund-Nasenschutz zu tragen.

Handhygiene: Beim Betreten der Halle sind die Hände zu desinfizieren. Hierzu werden im Eingangsbereich Desinfektionsmittelspender platziert. In den Kletterpausen Hände mit Seife waschen.

Abstandsregel: Permanent auf Einhaltung achten und gegenseitig hinweisen (gilt nicht für Personen eines gemeinsamen Hausstandes).

Sicherheit: Der Partnercheck ist auf Sicht durchzuführen !!
Möglichst nur mit einem Partner klettern, am besten ein Familienmitglied.

Sanitär: Umkleide- und Duschräume dürfen nicht benutzt werden (bitte gleich in entsprechender Sportkleidung kommen).
Nur die Toiletten stehen zur Verfügung.